Technik Consultant (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Technik Consultants (m./w./d.) oder Technikberater*innen beraten Unternehmen (z. B. Gewerbe- und Industriebetriebe), Organisationen und Führungskräfte zu technischen Fragen und Problemstellungen, die im Rahmen von technischen Prozessen, Abläufen und Umstellungen (z. B. auf neue Produktionsverfahren, Produktionsautomatisierungen) oder im Rahmen der Entwicklung von technischen Produkten, Anlagen, Maschinen und Geräten auftreten.

Gemeinsam mit ihren Auftraggeber*innen erfassen und besprechen Technik Consultants (m./w./d.) den Ist-Zustand, analysieren die betrieblichen Anforderungen und technischen Zielsetzungen und entwickeln daraufhin Konzepte und Vorschläge zur Einführung von neuen Technologien und Verfahren oder zur Optimierung von bestehenden. Im Rahmen der Digitalisierung sowie der "Green Transition" stehen Themen wie Industrie 4.0, Umweltschutz, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit ebenso im Zentrum ihrer Beratungstätigkeiten.

Technik Consultants (m./w./d.) sind in der Regel ausgebildete Techniker*innen aus den unterschiedlichsten Fachbereichen mit Spezialisierung und mehrjähriger Berufserfahrung. Sie arbeiten als Selbstständige oder als Angestellte bei Unternehmen für Technik-/Technologieberatung, welche meist auf einen bestimmten Beratungs-

Ausbildung

Für den Beruf Technik Consultant (m./w./d.) bildet ein abgeschlossenes technisches oder ingenieurwissenschaftliches Studium an einer Universität oder Fachhochschule eine gute Zugangsmöglichkeit.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Unternehmen, Organisationen und Institutionen im Rahmen von technischen Beratungsprojekten beraten, betreuen und informieren
- Vorbesprechungen durchführen, Problemstellung, Ist-Zustand erfassen
- Beratungsleistung und Beratungsumfang sowie Fragen, Beratungsthemen und Beratungsziele definieren
- betriebliche Prozesse, Abläufe und Strukturen (wie z. B. Produktionsabläufe, Prozesse und Verfahren) erfassen und analysieren
- Konzepte, Lösungen und Maßnahmen für technische Einführungen, Umstellungen oder Optimierungen entwickeln und vorschlagen
- Entwicklung von technischen Produkten, Maschinen, Anlagen, Geräten und dergleichen begleiten und betreuen
- betriebliche Mitarbeiter*innen schulen, beraten und informieren
- technische Dokumentationen, Betriebsbücher, Protokolle und Datenbanken führen

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Allgemeinbildung
- gute Beobachtungsgabe
- mathematisches Verständnis
- Präsentationsfähigkeit
- technisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Verhandlungsgeschick

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Eigeninitiative
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Selbstmotivation
- Selbstorganisation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- komplexes / vernetztes Denken
- Kreativität
- Problemlösungsfähigkeit
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise
- unternehmerisches Denken

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft